



Hessischer Rundfunk: Moment mal

Donnerstag, **16. Dezember 2010**

hr3 - di. und do. 10.45 Uhr, so. 7.15 Uhr

Pfarrer **Dr. Fabian Vogt**
Oberstedten

*Heute ist in Südafrika der große Tag der Versöhnung. Gute Sache.
Findet Fabian Vogt von der Evangelischen Kirche.*

Tag der Versöhnung

Tag der Versöhnung. Der wird in Südafrika jedes Jahr am 16. Dezember gefeiert. Und tatsächlich gibt es ja in dem seit Jahrzehnten von Unruhen gebeutelten Land auch genügend Versöhnungsbedarf. Zwischen Schwarz und Weiß. Zwischen Arm und Reich. Und zwischen den verschiedenen Volksstämmen.

Aber mal ganz unter uns: So ein Tag täte uns doch auch mal gut. Oder nicht? Ein echter Tag der Versöhnung. Ein Tag, an dem man sich endlich mal einen Ruck gibt und einen Schritt auf jemanden zumacht, mit dem man schon viel zu lange zerstritten ist.

So ein Tag, an dem man mal die ewigen Anschuldigungen vergisst: „Du hast aber angefangen!“, „Ich hab doch Recht.“ „Du hast mir dies und das angetan.“ Mag alles sein. Aber bei Versöhnung geht es um mehr als um Rechthaben. Da geht es darum, dass Hass nicht nur dem Gehassten, sondern auch und vor allem dem Hassenden das Leben versaut. Außerdem ist Streit unglaublich anstrengend. Und er zerfrisst einen auf Dauer.

Kein Wunder, dass Jesus in der Bergpredigt herausfordernd sagt: „Bevor du in die Kirche gehst, um Gott zu begegnen, versöhn dich mit deinen Gegnern.“ Das gilt bis heute – und ganz besonders in der Weihnachtszeit. Weil es da ja auch um Versöhnung geht. Zwischen Gott und den Menschen. Und zwischen Mensch und Mensch. Ich sag's doch: So einen Versöhnungstag, den brauchen wir auch.

*Und wenn Sie Fragen haben, zu Gott, zum Glauben oder zur Kirche, dann schicken Sie mir einfach eine Mail:
Momentmal@hr3.de*